

Erfolgreicher Auftritt bei den Landeskurzbahnmeisterschaften

Einen sehr guten Eindruck hinterließen die Aktiven des TV Meppen bei den Landeskurzbahnmeisterschaften in Goslar. Der Weg hat sich gelohnt, immerhin konnte die Medaillenausbeute von 13 auf insgesamt 23 gesteigert und viele gute Zeiten geschwommen werden.

Erfolgreichster Medaillensammler war der 15-jährige Jan-Ole Anneken-Konken. Bei sieben Starts konnte er sieben Medaillen in der Jahrgangswertung mit nach Hause nehmen. Jan-Ole siegte über 50m und 100m Freistil, sowie 50m Brust, belegte über 50m Schmetterling, 100m Lagen und 100m Brust jeweils den 2. Platz und über 50m Rücken den 3. Platz. Zudem schaffte Jan-Ole es, sich über 50m Brust für die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften Ende November in Essen zu qualifizieren und konnte 4 neue Bestzeiten erzielen. Gleichfalls bei sieben Starts sieben Medaillen schaffte die erst 10-jährige Victoria Buß. Victoria siegte über 200m Freistil, Brust und Lagen, belegte über 100m Lagen und Freistil, sowie 50 m Schmetterling den 2. Platz und über 100m Brust den 3. Platz. Insgesamt stellte sie fünf neue Bestzeiten auf. Ihre Vorjahrestitel über alle drei Bruststrecken verteidigen konnte Sophie Buß(1997). Über 50m, 100m und 200m Brust siegte sie jeweils mit neuer persönlicher Bestzeit. Weitere gute Platzierungen erreichte sie mit Platz 6 über 200m Lagen und Platz 7 über 100m Lagen. Alexandra Friese (1992) konnte über 200m Brust nah an ihre Bestzeit heranschwimmen und belegte den 4. Platz. Fünfte in ihrem Jahrgang mit neuer persönlicher Bestzeit wurde Alicia Cordes (1997) über 50m Schmetterling. Ines Berling (1998) ging über alle drei Bruststrecken an den Start und belegte den 9., 10. und 12. Platz. Über 100m Brust erzielte sie eine neue Bestzeit. Veronique Steenkamp (1998) belegte über 100m Schmetterling den 11. Platz mit neuer Bestzeit und über 200m Lagen den 27. Platz. Neben den Einzelentscheidungen gingen die Schwimmer der Jahrgänge 1997 und jünger im Staffelwettbewerb an den Start. Durch ihre Leistung bei den Bezirksmeisterschaften hatte sich die weibliche Staffel über 4x50m Freistil und Lagen qualifiziert. Die Freistilstaffel in der Besetzung Sofie Schröder, Alicia Cordes, Ines Berling und Sophie Buß konnte sich leicht steigern und belegte in einem starken Feld den 7. Platz. Besser sah es in der Lagenstaffel aus. Veronique, Sophie, Alicia und Sofie konnten sich auch hier steigern und belegten den sehr guten 3. Platz. Die Freude über diese Medaille war besonders groß, da es für Veronique, Sofie und Alicia die erste Medaille bei Landesmeisterschaften war.

Neben den Jahrgangsentscheidungen standen auch die Entscheidungen in der offenen Klasse auf dem Programm. Hier war es insbesondere Nicole Heidemann die mit ihren Leistungen überzeugte. Nicole konnte ihre Titel über alle drei Bruststrecken verteidigen und über 200m Brust einen neuen Bezirksrekord aufstellen. Über 200 m Lagen schlug Nicole als Zweite an und über 100m Schmetterling als Dritte. In den Staffeln der offenen Klasse belegten Nicole, Julia Stüwe, Nina Keuter und Sandra Geiger über Freistil den 6. Platz und über Lagen den 7. Platz. Leider schaffte es das Quartett über Freistil nicht die Norm für die Deutschen Kurzbahn zu unterbieten, kann aber aufgrund der Zeit aus dem letzten Jahr bei den Deutschen Meisterschaften in Essen starten.

Matthias Kuper als Trainer vor Ort, als auch Joachim Roskoschinski waren mit den gezeigten Leistungen der Aktiven sehr gut zufrieden und hoffen das sich die Form bis zu den DMS noch steigern lässt. Als Kampfrichter waren Arjan Steenkamp und Willi Berling im Einsatz.